

## PRESSEINFORMATION

von Sylke Becker  
Telefon +49 69 756081-33  
E-Mail s.becker@vdw.de

### Rekordanmeldungen bei der Sonderschau Bildung

#### EMO 2025 bietet vielfältiges Programm für den Nachwuchs

**Frankfurt am Main, 25. August 2025.** – Im Mai dieses Jahres beschäftigte die deutsche Werkzeugmaschinenindustrie 64.925 Männer und Frauen. Das waren zwei Prozent weniger als ein Jahr zuvor. „Aktuell wird der Fachkräftemangel überlagert von der schwachen Konjunktur“, sagt Andre Wilms, Geschäftsführer bei der Nachwuchsstiftung Maschinenbau. „Ich bin überzeugt davon, dass uns die fehlenden Fachkräfte sehr schnell wieder einholen.“ Entsprechend dürften die Anstrengungen für die Gewinnung technischen Nachwuchses nicht nachlassen.

Wilms ist verantwortlich für die Sonderschau Bildung auf der EMO Hannover 2025. Vom 22. bis 26. September empfängt die Nachwuchsstiftung Maschinenbau in Halle 7, Stand A30, über 850 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. „Das ist Rekord“, freut sich Wilms. Und: „Das Interesse der Jugend an Technik und fundierten Informationen vor dem Berufseinstieg scheint zu

**Innovate Manufacturing.**

[www.emo-hannover.de](http://www.emo-hannover.de)

wachsen. Das ist unsere Chance“, sagt er. Gemeinsam mit 16 Partnern aus der Industrie bietet die Sonderschau Bildung erneut ein attraktives Programm. Auch Bildungsanbieter wie WorldSkills Germany, die das Finale der deutschen Meisterschaft im CNC-Drehen austragen, und die Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik (WGP) beteiligen sich daran. Drei interaktive Formate sollen die jungen Besucherinnen und Besucher inspirieren und Technikbegeisterung wecken: der Bau eines Formel-1-Modellwagens, ein Berufe- und Technikparcours mit Stationen zum Ausprobieren und die TECHventure-Rallye der WGP. „Nach unserer tollen Teilnahme an der Schülerrallye auf der EMO 2023 sind wir auch dieses Jahr wieder mit Begeisterung dabei“, sagt Anja Schuhmann, Trainerin bei Heidenhain aus Traunreut. „Wir sind überzeugt, dass praxisnahe und spielerische Lernformate jungen Menschen den Zugang zu Technik erleichtern und sie nachhaltig motivieren.“

### **TECHventure an allen fünf Messetagen**

Professorinnen und Professoren der WGP (Wissenschaftliche Gesellschaft der Produktionstechnik) befürchten seit langem einen gravierenden Mangel bei technischen Fachkräften und Studierenden der Ingenieurfächer. Deshalb haben sie eine Nachwuchsinitiative gegründet, die jungen Menschen zeigt, wie spannend und breit gefächert technische Berufe und wie vielfältig Mint-Studiengänge sind. Die Rallye *TECHventure – Technik ist mehr als Mathe* findet bereits zum zweiten Mal auf der EMO statt. Sie ist eine von mehreren Maßnahmen der WGP für die Nachwuchswerbung und spricht Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 aller Schulformen an.

Die bisherigen Erfahrungen zeigen: Alle Beteiligten, von der Lehrerschaft über die Jugendlichen bis hin zu den teilnehmenden Ausstellern, finden das Konzept spannend – mit dem Resultat, dass sich für die EMO Hannover 2025 so

viele Schulen wie noch nie angemeldet haben. Die Rallye wird daher nicht mehr nur an zwei, sondern an allen fünf Messetagen mit teilweise sogar zwei Durchgängen pro Tag durchgeführt. Täglich werden also mindestens fünf Gruppen à zehn Schülerinnen und Schülern durch die Hallen streifen. Jede Gruppe folgt dabei – gesteuert über Handys – einem eigenen Routenplan, der sie zu teilnehmenden Ausstellern und Forschungsinstituten schickt.

### **In technischen Berufen die Gesellschaft mit formen**

Mit dabei sind die Firmen Blohm, DMG Mori, Elha, Heidenhain, Horn, Profiroll, Spinner und Zoller sowie die Forschungsinstitute IOT Aachen, IWF Berlin, IFW Hannover, FBK Kaiserslautern und das wbk Karlsruhe. Ziel ist es, das breite Spektrum der Branche aufzuzeigen. „Uns ist es wichtig, Schülerinnen und Schüler für Technik zu begeistern. Wir wollen zeigen, dass Werkzeugmaschinen und in unserem Fall Schleifmaschinen High-Tech sind, für die viele Disziplinen aus dem technischen Bereich zusammenarbeiten müssen“, betont Ronny Müller, Head of Sales & Marketing bei der Blohm Jung GmbH in Hamburg.

Im Fokus stehen Themen wie Energieeffizienz, klimaneutrale Produktion, neue Technologien für teils neuartige Produkte, Digitalisierung der Fabriken oder auch Transformation hin zur Kreislaufwirtschaft. „Die Aufgaben zeigen, wie Produktionstechniker in der Industrie die Gesellschaft, das tägliche Leben der Menschen und unser aller Zukunft beeinflussen können“, sagt Gerda Kneifel, als Pressesprecherin der WGP verantwortlich für die Organisation von TECHventure.

Entsprechend sind die Aufgaben so vielfältig wie die Produktionstechnologie selbst: So wurde in vergangenen Rallyes etwa KI mit der Berechnung von Mandenpopulationen erläutert. Am Beispiel eines Verbrennermotors sollten

Jugendliche schätzen, aus wie vielen Bauteilen er im Vergleich zu einem E-Motor besteht. Einige Gruppen konnten ein Vier-Gewinnt-Spiel fräsen. Das kommt an. 2023 gaben jeweils über 70 Prozent der jugendlichen Teilnehmenden in einer WGP-Umfrage an, dass die EMO ihr Interesse an Technik gestärkt hat und sie sich vorstellen können, einen technischen Beruf zu ergreifen.

### **Bildunterschriften**

Bild\_techventure\_EMO-Hannover 2023\_Quelle DMAG.jpg

TECHventure wurde zur EMO 2023 an zwei Messetagen durchgeführt. Sie hat bei allen Beteiligten so viel Anklang gefunden, dass die Rallye 2025 an allen Messetagen stattfindet, an einigen Tagen sogar zweimal pro Tag.

Bild\_robocoaster\_2025-08-21\_quelle Kuka Group

Einen besonderen Leckerbissen für alle jugendlichen Besucher der EMO bietet der Robocoaster des EMO-Ausstellers Kuka in Halle 6, Stand F23.

Mehr Information zur Nachwuchswerbung auf der EMO Hannover 2025 finden sie unter <https://emo-hannover.de/sonderschau-bildung>

Diese Pressemeldung steht zum Download auf der EMO-Website unter <https://emo-hannover.de/pressemitteilungen> bereit.

Begleiten Sie die EMO Hannover auch auf unseren Social-Media-Kanälen:



Wenn Sie unsere Presseinformationen nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).